



**Landesstelle für Suchtfragen im Land Sachsen-Anhalt (LS-LSA)**  
Fachausschuss der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege im Land Sachsen-Anhalt e.V.

**11. LANDESPRÄVENTIONSTAG SACHSEN-ANHALT**  
Gewalt im Öffentlichen Raum –  
Ursachen, Herausforderungen und Möglichkeiten der Prävention

**Suchtmittelkonsum als  
Einflussfaktor auf Gewalt  
im Öffentlichen Raum**

# Gliederung

## Suchtmittelkonsum als Einflussfaktor auf Gewalt im Öffentlichen Raum

- Aufgaben der Landesstelle für Suchtfragen - wer wir sind und was wir machen
- Worum es geht
- Datenlage
- Verhältnisprävention
- Verhältnis- + Verhaltensprävention

# LS-LSA – wer wir sind und was wir machen

Wir bündeln Fachwissen.

Mitglieder:

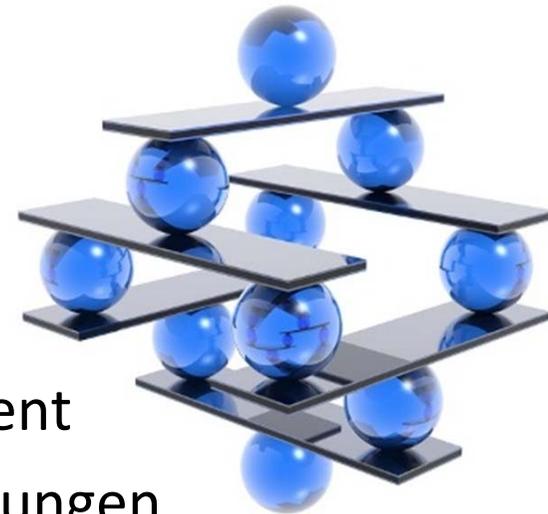


- Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Landesverband Sachsen-Anhalt
- Evangelischer Fachverband für Suchtkrankenhilfe im Diak. Werk evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e.V.
- Fachhochschule Merseburg
- Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Landesverb. Sachsen-Anhalt e.V.
- GAD – Gesellschaft gegen Alkohol und Drogengefahren e.V.
- Hochschule Magdeburg-Stendal
- Institut für Abhängigkeitsfragen a.d. Theolog. Hochschule Friedensau
- Kreuzbund-Diözesanverband Magdeburg  
Selbsthilfe- u. Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige
- Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- Ostdeutsche Arbeitsgemeinschaft Suchtmedizin (OAGS) e.V.

# LS-LSA – wer wir sind und was wir machen

## Unsere Aufgaben:

- Informationstransfer
- Fach- und Strategieberatung, Gremienmoderation
- Weiterbildungen, Fachtagungen
- Grundsatzdokumente
- Projektberatung und –entwicklung
- Statistik
- Qualitätsentwicklung und –management
- Stellungnahmen, Analysen, Begutachtungen
- Öffentlichkeitsarbeit



[http://4.bp.blogspot.com/-g1gV2Lxcplw/UIO\\_4ks3U2/AAAAAAAAABPc/QbKsg2svoOE/s1600/koordination.jpg](http://4.bp.blogspot.com/-g1gV2Lxcplw/UIO_4ks3U2/AAAAAAAAABPc/QbKsg2svoOE/s1600/koordination.jpg) v. 17.09.2014

immer in Abstimmung mit allen relevanten Partnern.

# Gliederung

## Suchtmittelkonsum als Einflussfaktor auf Gewalt im Öffentlichen Raum

- Aufgaben der Landesstelle für Suchtfragen - wer wir sind und was wir machen
- **Worum es geht**
- Datenlage
- Verhältnisprävention
- Verhältnis- + Verhaltensprävention

# Suchtmittelkonsum als Einflussfaktor auf Gewalt im Öffentlichen Raum

Quizfrage:

Um welche Suchtmittel geht es im Öffentlichen Raum,  
wenn es zu Gewaltvorfällen kommt?

Richtig: um Alkohol.

# Gliederung

## Suchtmittelkonsum als Einflussfaktor auf Gewalt im Öffentlichen Raum

- Aufgaben der Landesstelle für Suchtfragen - wer wir sind und was wir machen
- Worum es geht
- **Datenlage**
- Verhältnisprävention
- Verhältnis- + Verhaltensprävention

# So viel Alkohol trinkt Deutschland - eine Badewanne voll pro Person pro Jahr



Bier	106 l
+ Wein	21 l
+ Schaumwein	4 l
+ Spirituosen	5 l

Gesamt:  
Alkoholverbrauch je Einwohner  
in Litern reiner Alkohol 10 l

Daten: Jahrbuch Sucht 2018, Hrsg. DHS – Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen  
Sucht Bildquelle: <https://pic.baedermax.de/images/freistehende-badewannen/guss/bristol/zoom/freistehende-badewanne-bristol-2.jpg>; 13.10.2017

## Datenlage in Sachsen-Anhalt - Schätzwerte

Prävalenzdaten	≙ BRD Personen	%	≙ LSA Personen
<b>Alkoholabhängig</b>	1.770.000	3,4	47.550
<b>+ Missbrauch</b>	1.610.000	3,1	43.3360
<b>+ riskanter Konsum (12/24 g Reinalkohol)</b>	7.800.000	15,2	212.580
<b>Schätzung: problematischer Konsum illeg. Drogen (EMCDDA)</b>	Von 15 bis 64 J.	0,41	5.730
<b>Cannabis (Missbrauch u. Abhängigkeit, nach ESA)</b>	260.294	0,5	6.990
<b>Medikamente - Abhängigkeit</b>	1.400.000	2,69	37.620
<b>path. Glücksspiel (16-64 J.)</b>	180.000	0,31	4.340
<b>+ Missbrauch</b>	326.000	0,56	7.830

Zahlengrundlage:

epidemiologischer Suchtsurvey (Epidemiological Survey on Substance Abuse – ESA)

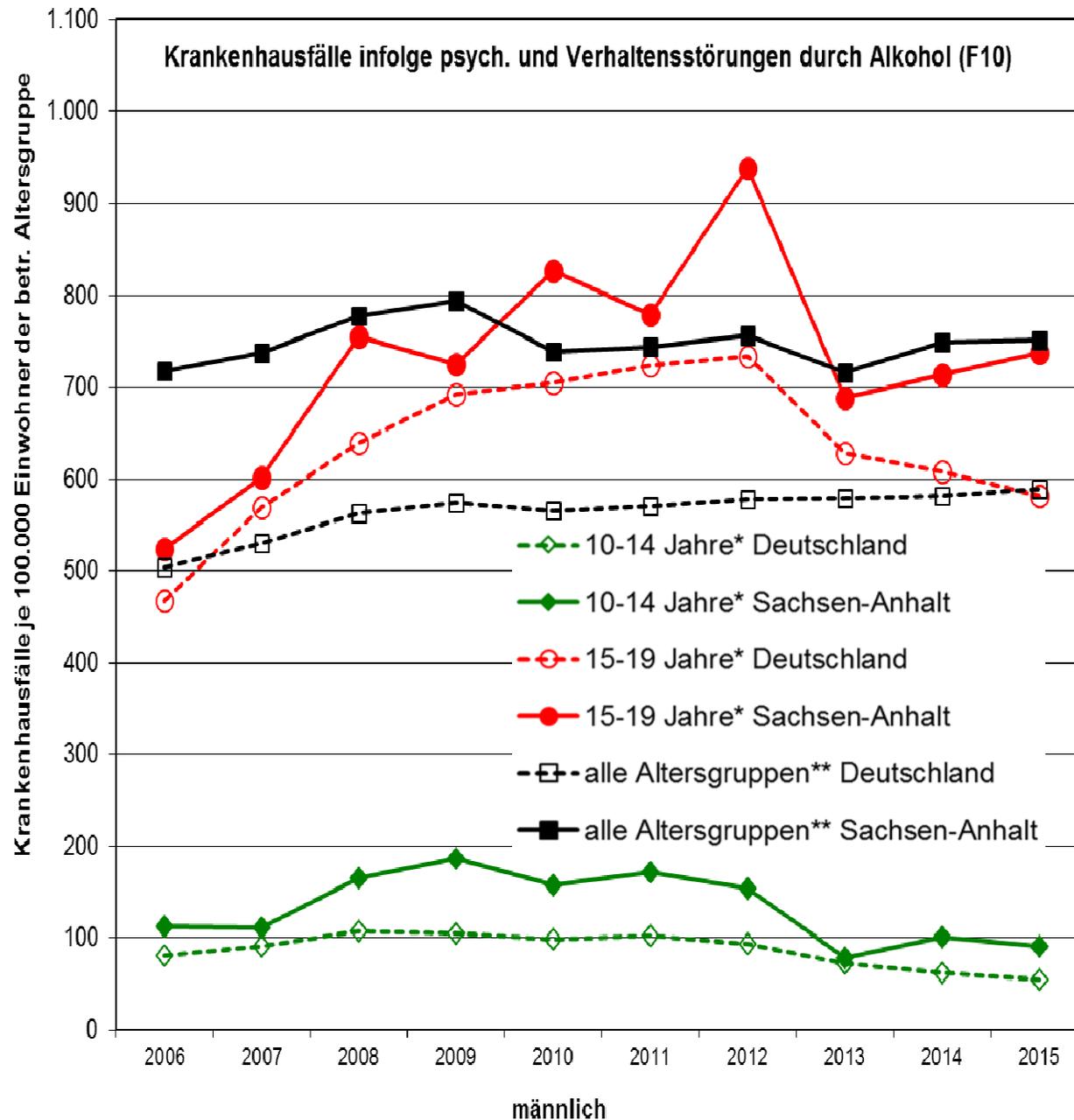
2012, 2015; Bevölkerung 18 – 64 Jahre; nach DHS Jahrbuch Sucht 2018

Glücksspielsucht: BZgA 2018

Bevölkerungszahlen: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt (2018)

Berechnung für Sachsen-Anhalt: LS-LSA

# Alkohol in Sachsen-Anhalt: das Problem ist männlich



Krankenhausfälle infolge psychischer und Verhaltensstörungen durch Alkohol (F10)

\* rohe Quoten,

\*\* altersstandardisierte Quoten,

Datenquelle: Krankenhausstatistik des Statistischen Bundesamtes, [www.gbe-bund.de](http://www.gbe-bund.de)



SACHSEN-ANHALT

Diagramm:

Dr. Götz Wahl,

LA f. Verbraucherschutz

LSA

Landesamt für Verbraucherschutz

Gesundheitsziel des Landes  
„Legale Suchtmittel“



# Schäden für die Gesellschaft: Der Alkoholkonsum verursacht durch Krankheit, Gewalttaten und Unfälle große Kosten

2015:

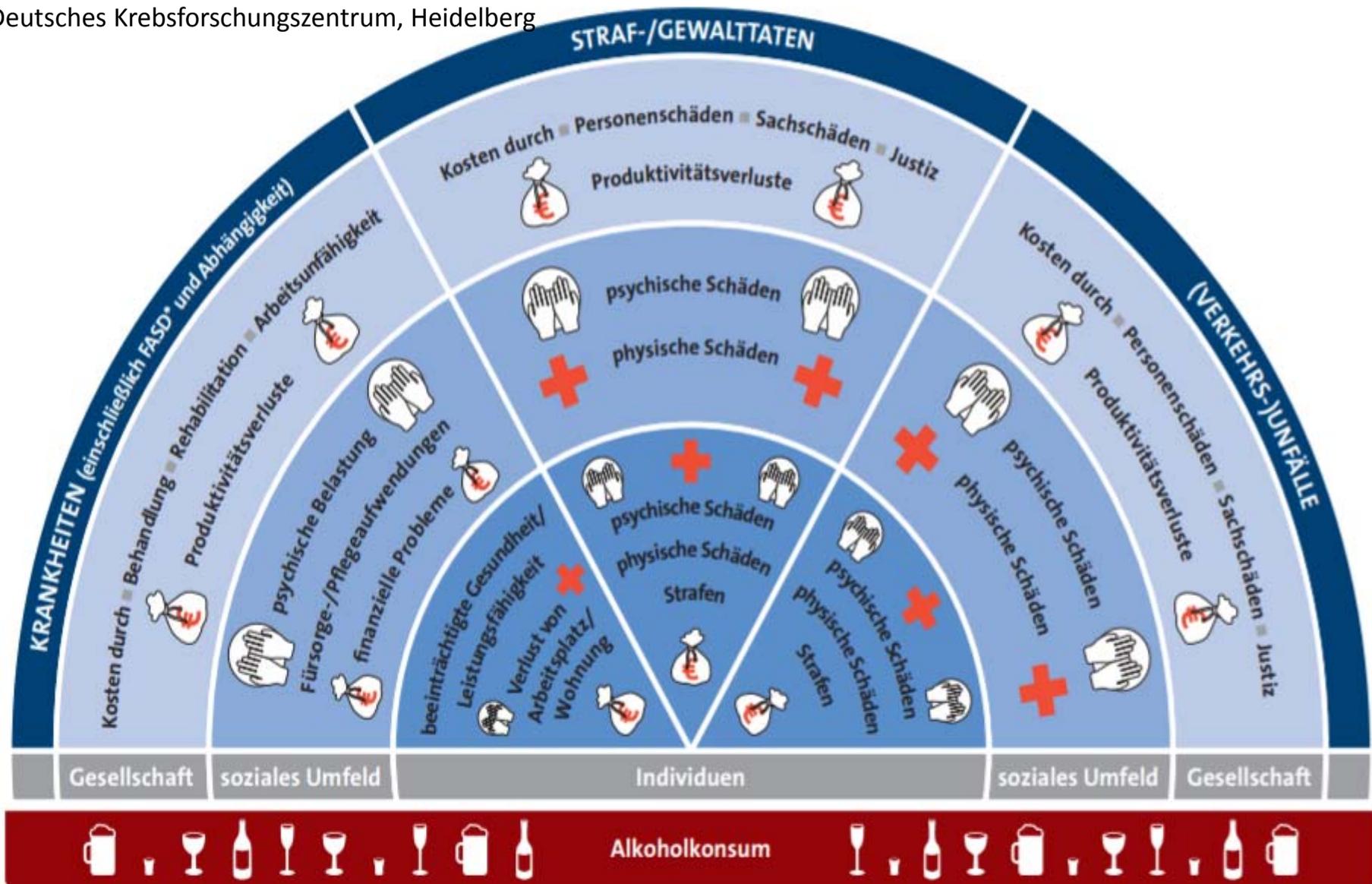
- Bundesweit: zehn Prozent aller Tatverdächtigen (12 % der männlichen, 5 % der weiblichen Tatverdächtigen) bei ihrem Vergehen unter Alkoholeinfluss: insg. 236.843 Tatverdächtige
- Rund 34.500 Unfälle, bei denen mindestens ein Beteiligter alkoholisiert war
- Über 13.000 dieser Unfälle mit verletzten oder getöteten Personen
- Besonders häufig: Alkoholunfälle mit Personenschaden in Mecklenburg-Vorpommern und im Saarland;  
deutlich seltener: in Berlin und Hamburg

Quelle: Alkoholatlas Deutschland 2017, Hrsg.:  
Deutsches Krebsforschungszentrum, Heidelberg

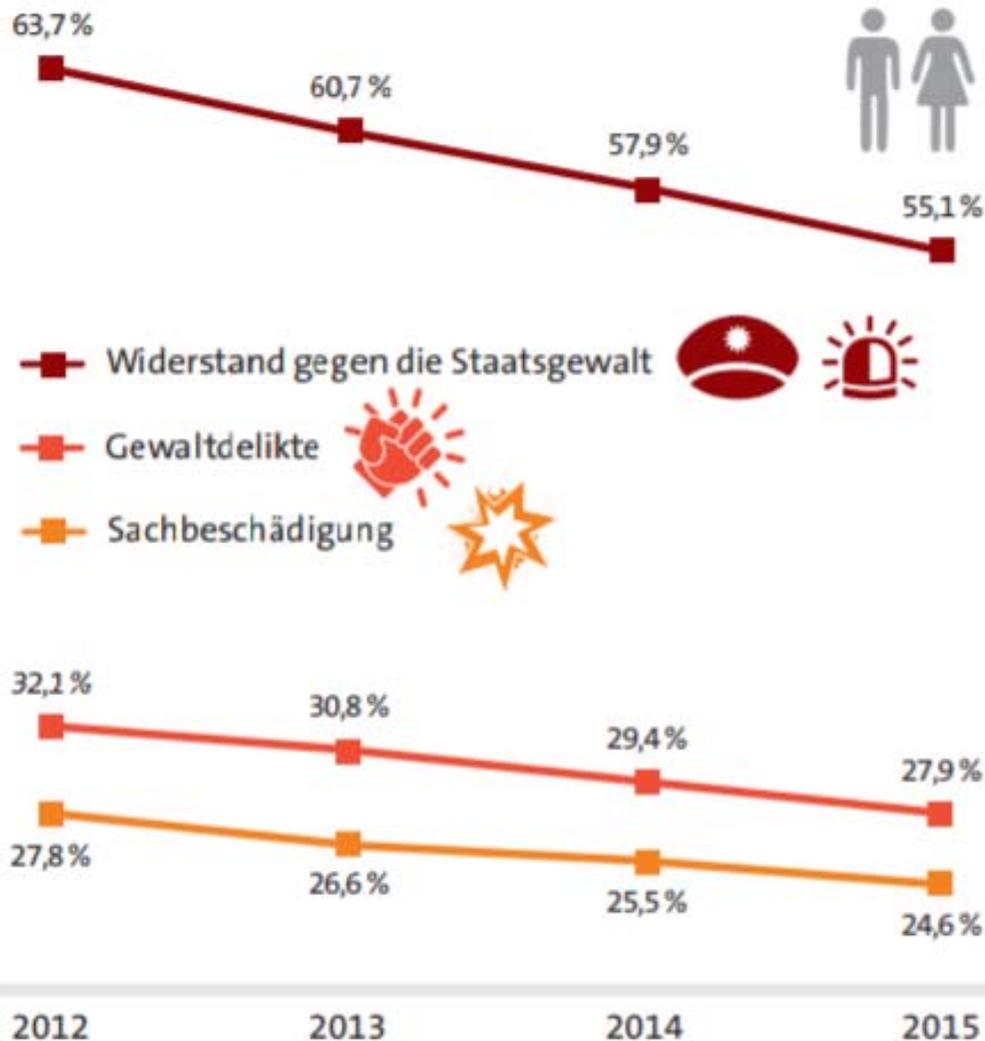


# Schäden für die Gesellschaft: unterschiedliche Bereiche

Quelle: Alkoholatlas Deutschland 2017, Hrsg.:  
Deutsches Krebsforschungszentrum, Heidelberg



# Alkoholeinfluss bei Straftaten: leichter Rückgang



Anteile der Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss an allen Tatverdächtigen bei ausgewählten Straftaten mit besonders hohen Anteilen nach Jahr |

■ Widerstand gegen die Staatsgewalt, ■ Gewaltdelikte, ■ Sachbeschädigung |

Daten: Polizeiliche Kriminalstatistik

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik 2015;  
in: Alkoholatlas Deutschland 2017, Hrsg.:  
Deutsches Krebsforschungszentrum,  
Heidelberg

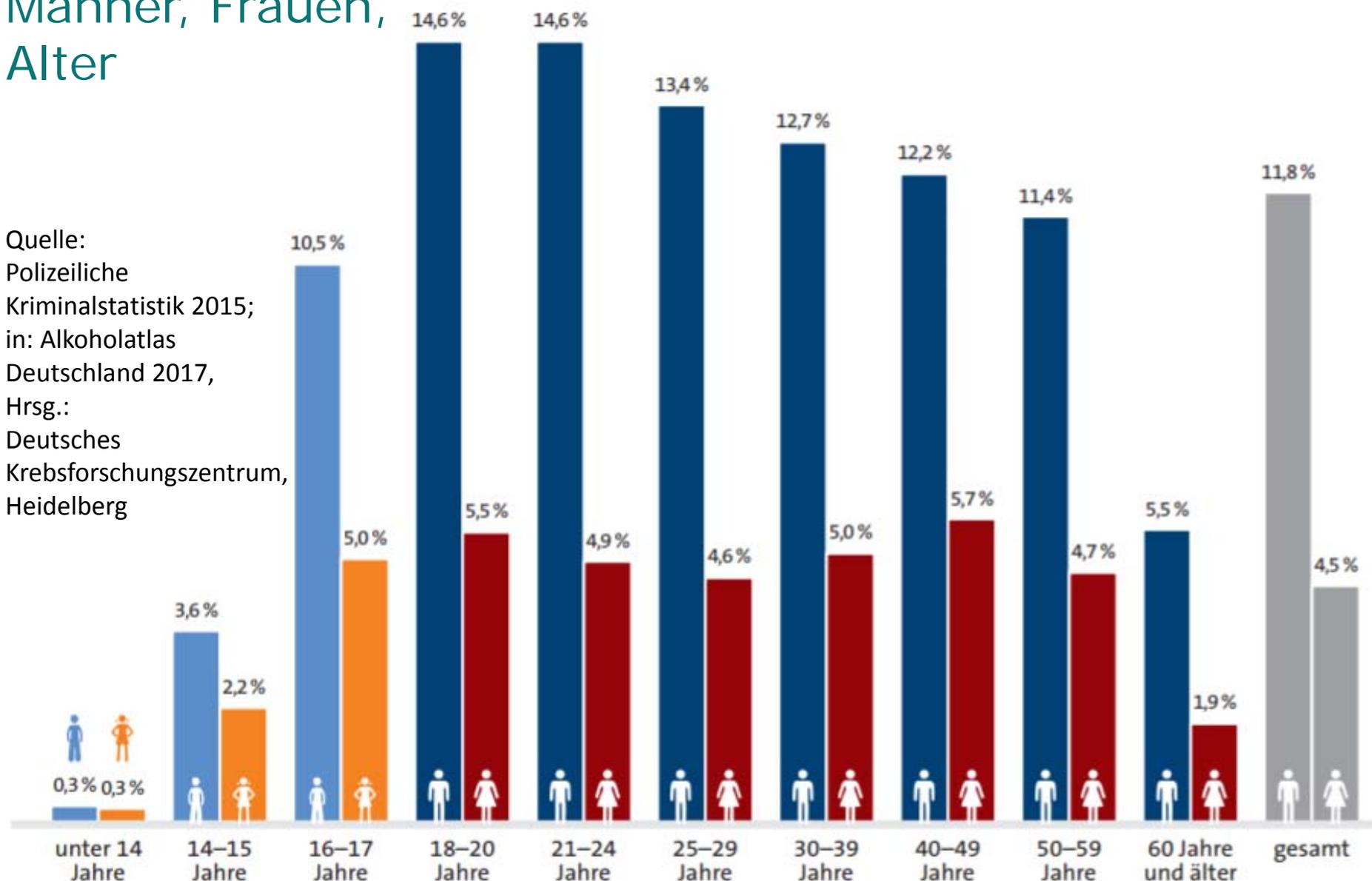
## Anteile der Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss an allen Tatverdächtigen bei ausgewählten Gewaltdelikten



Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik 2015; in: Alkoholatlas Deutschland 2017, Hrsg.: Deutsches Krebsforschungszentrum, Heidelberg

# Männer, Frauen, Alter

Quelle:  
Polizeiliche  
Kriminalstatistik 2015;  
in: Alkoholatlas  
Deutschland 2017,  
Hrsg.:  
Deutsches  
Krebsforschungszentrum,  
Heidelberg



**Anteile von Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss an allen Tatverdächtigen nach Geschlecht und Altersgruppen** | männliche ■ minderjährige und ■ volljährige Tatverdächtige, weibliche ■ minderjährige und ■ volljährige Tatverdächtige, ■ gesamt | Daten: Polizeiliche Kriminalstatistik 2015

# PKS 2017 Sachsen-Anhalt: Straftatverdächtige unter Alkoholeinfluss (Schwerpunkte)

Quelle:  
LKA Sachsen-Anhalt  
2018

Jahr	2017		
	TV Gesamt	TV Alk	Prozent
Straftaten gesamt (0-7)	68599	5801	8,46%
<b>Straftaten gegen das Leben</b>	<b>124</b>	<b>24</b>	<b>19,35%</b>
Mord	15	4	26,67%
Totschlag u. Tötung auf Verl.	62	20	<b>32,26%</b>
Fahrlässige Tötung	0	0	0,00%
Abbruch der Schwangerschaft	2	0	0,00%
<b>ST gg. sex. Selbstbestimmung</b>	<b>1276</b>	<b>182</b>	<b>14,26%</b>
unter Gewaltanw./Abhängigkeit	536	132	<b>24,63%</b>
Vergewaltigung/sex. Nötig.	247	61	<b>24,70%</b>
sex. Missbr.v.Schutzbef. pp.	21	0	0,00%
sex. Belästigung §184i	157	43	<b>27,39%</b>
sexueller Missbrauch	529	49	9,26%
Ausnutzung sexueller Neigung	254	2	0,79%
<b>Rohheitsdel./ST gg.pers.Freih.</b>	<b>18523</b>	<b>3379</b>	<b>18,24%</b>
Raub,räub.Erpress.räub.Angr.	913	122	13,36%
Körperverletzung (KV)	13073	2855	<b>21,84%</b>
ST gg. persönliche Freiheit	6122	603	9,85%



# PKS 2017 Sachsen-Anhalt: Straftatverdächtige unter Alkoholeinfluss (Schwerpunkte)

Jahr	2017		
	Straftaten	TV Gesamt	TV Alk
Vermögens- /Fälschungsdelikte	16613	269	1,62%
sonst. Straftatbestände StGB	18015	2028	11,26%
Epressung §253	227	4	1,76%
Widerst.gg.d.Staatsgewalt pp.	4406	804	18,25%
Widerstand gg.d. Staatsgewalt	764	358	46,86%
+Widerst.gg.Vollstr.-beamte	727	357	49,11%
gg Polizeivollzugsbeamte	701	356	50,78%
+Widerst.gg.gleiche.Pers.	7	2	28,57%
Hausfriedensbruch	2611	294	11,26%
Landfriedensbruch §§125, 125a	235	23	9,79%
Vortäuschen e. Straftat §145d	358	59	16,48%
Gewaltdarstellung §131	10	0	0,00%
Volkverhetzung §130	152	34	22,37%
Begünstigung,Geldwäsche pp.	830	11	1,33%
Brandst./Herbeif.e. Brandgef.	447	63	14,09%
Wettbew.-, Korrup.-u.Amtsdel. strafbarer Eigennutz	175	4	2,29%
alle sonst.ST StGB o.Verk.del	12904	1371	10,62%
+gef.Eingr.i.Bahnverk.pp.	42	4	9,52%
+gef.Eingr.i.d.Str-verkehr	309	40	12,94%
Verl.d.Unterhaltungspfl.§170	222	1	0,45%
Verl.d.Fürs-/Erzieh-pfl.§171	85	6	7,06%
Beleidigung §§185-187,189	5729	547	9,55%
Beleidigung a.sex.Grundlage	1115	132	11,84%
Sachbeschädigung §§303-305a	5050	829	16,42%

Quelle:  
LKA Sachsen-Anhalt  
2018

# Gliederung

## Suchtmittelkonsum als Einflussfaktor auf Gewalt im Öffentlichen Raum

- Aufgaben der Landesstelle für Suchtfragen - wer wir sind und was wir machen
- Worum es geht
- Datenlage
- **Verhältnisprävention**
- Verhältnis- + Verhaltensprävention

# Suchtmittelkonsum als Einflussfaktor auf Gewalt im Öffentlichen Raum - Verhältnisprävention

Ein alter Hut:

\*s. WHO report "Alcohol policy and the public good", Griffith Edwards et al. i.A. der WHO, 1994; deutsche Übersetzung i.A. der DHS: Alkoholkonsum und Gemeinwohl

Wesentliche bestimmende Faktoren für die Höhe von Alkohol bezogenen Schäden in einer Gesellschaft sind:

Preis und Zugriffsnähe\*

Der enge Zusammenhang zwischen ordnungsrechtlichen Maßnahmen zur Beschränkung der Zugriffsnähe zu alkoholischen Getränken auf der einen Seite und Ausmaß von Sachbeschädigungen, Gesundheitsproblemen und Gewalt anlässlich exzessiven Alkoholgenusses auf der anderen Seite ist gut belegt.

# Verhältnisprävention: Die Bedeutung der Politik



Beispiel Baden-Württemberg (2011-2015: Regierung SPD, Grüne)

Bis 2015:

- Ladenöffnungsgesetz mit Verkaufsverbot von Alkohol von 22 bis 5 Uhr
- Infolge dessen war u.a. die Zahl der alkoholbedingten Krankenhausaufenthalte von Jugendlichen und jungen Erwachsenen um sieben Prozent gesunken
- Daher sprach sich u.a. der Deutsche Städte- und Gemeindebund für ein allgemeines nächtliches Alkoholverkaufsverbot aus
- Die Bundesdrogenbeauftragte unterstützte diese Forderung

# Verhältnisprävention: Die Bedeutung der Politik



Beispiel

Baden-Württemberg nach Regierungswechsel  
(seit 2016: Regierung CDU, Grüne):

- Nächtliches Alkoholverkaufsverbot wurde gekippt, ABER:
- Umsetzung sehr schleppend, weil es sich bewährt hatte
- Reaktionen aus der Presse und der Fachwelt:  
„ohne Not und ohne vernünftigen Grund...“;  
keiner regte sich mehr darüber auf

Bildnachweis: Ersteller: Carsten Rehder; Urheberrecht: Verwendung weltweit; Informationen aus IPTC-Fotometadaten extrahiert  
Quelle 05.11.2018:

[https://www.google.de/search?q=alkohol+verkauf&rlz=1C1GCEA\\_enDE748DE748&source=lnms&tbm=isch&sa=X&ved=0ahUKEwiatdjnu8TeAhUFWSwKHYjbCwcQ\\_AUIECgD&biw=1014&bih=667#imgrc=IIQIQHjxPUFDpM](https://www.google.de/search?q=alkohol+verkauf&rlz=1C1GCEA_enDE748DE748&source=lnms&tbm=isch&sa=X&ved=0ahUKEwiatdjnu8TeAhUFWSwKHYjbCwcQ_AUIECgD&biw=1014&bih=667#imgrc=IIQIQHjxPUFDpM)

# Verhältnisprävention: Die Bedeutung der Politik

Beispiel Sachsen-Anhalt (2011-2016: Regierung CDU, SPD)



SACHSEN-ANHALT

- AK Legale Suchtmittel bittet den Landtag (2016), ein nächtliches Alkoholverkaufsverbot und/ oder eine Ermächtigungsgrundlage für die Städte, Gemeinden und Verbandsgemeinden für ein räumlich und zeitlich beschränktes Alkoholkonsum- und Alkoholverkaufsverbot zu schaffen  
Antwort: es wird keine Möglichkeit gesehen...
- AK Legale Suchtmittel bittet Präventionsrat Sachsen-Anhalt um Unterstützung  
Präventionsrat Sachsen-Anhalt richtet „AG Alkoholverbotzonen“ ein.

# Verhältnisprävention: Die Bedeutung der Politik

Präventionsrat Sachsen-Anhalt, AG Alkoholverbotzonen  
ERGEBNIS (Stand März 2018):



SACHSEN-ANHALT

- Urteil des LVerfG vom 11.11.2014:  
(u.a.) Ermächtigung im SOG LSA zum kommunalen Erlass von Verkaufs- und Konsumverboten von Alkohol sind verfassungswidrig.
- Rechtsprechung: Nachweis der Wirksamkeit hinsichtlich der beabsichtigten Effekte (weniger alkoholbedingte Ausschreibungen) ist vor Erlass erforderlich
  - $\triangleq$  sehr hohe Anforderungen an Kausalitätsnachweis, in der Praxis äußerst schwierig (Aktenvermerke, Protokolle von vor-Ort-Kontrollen...)
  - trotz verstärkten Personaleinsatzes (Bsp. MD) noch nicht die nötige Datengrundlage vorhanden

# Verhältnisprävention: Die Bedeutung der Politik



SACHSEN-ANHALT

Präventionsrat Sachsen-Anhalt, AG Alkoholverbotzonen  
ERGEBNIS (Stand März 2018):

Perspektive:

LH Magdeburg hat sich an den Landtag gewandt:  
Änderung GastG LSA, um Öffnungszeiten von Spätshops  
beschränken zu können: Ergebnis wird abgewartet

# Verhältnisprävention: Die Bedeutung der Politik



SACHSEN-ANHALT

## Handlungsoptionen:

- Kommunale Satzungen (z.B. Grünanlagen oder Benutzung öffentlicher Einrichtungen) bieten Möglichkeiten: z.B. Konsumverbot von Alkohol und sonstigen berauschenden Mitteln auf Kinderspielplätzen
- Kommunale Gefahrenabwehrverordnungen können Alkohol- (oder Drogen-) bedingte Ausschreitungen untersagen (vgl. RdErl.des MI v. 22.05.2008)
- Nutzung der Merkblätter des Landesverwaltungsamtes Ref. 201 Sachsen-Anhalt (LVwA LSA)

# Verhältnisprävention: Die Bedeutung der Politik

Merkblätter des LVwA LSA:

- Zum Kinder- und Jugendschutz für Verkaufsstellen / Tankstellen
- Zum Kinder- und Jugendschutz für Ausschankbetriebe (Gaststätten) - § 2 Abs. 1 GastG LSA
- Zum Kinder- und Jugendschutz für Betreiber eines vorübergehenden Gaststättengewerbes aus besonderem Anlass - § 2 Abs. 2 GastG LSA
- Empfehlungen zum Ablauf des Verfahrens bei Anzeige eines vorübergehenden Gaststättengewerbes aus besonderem Anlass nach § 2 Abs. 2 GastG LSA für die zuständige Gewerbebehörde zur Sicherstellung der Einhaltung des Kinder- und Jugendschutzes
- Formular: Anzeige eines vorübergehenden Gaststättengewerbes aus besonderem Anlass nach § 2 Abs. 2 Gaststättengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (GastG LSA)
- Ausführungen zu § 7 JuSchG – Jugendgefährdende Veranstaltungen und Betriebe - mit Beispielen für konkrete Anordnungen

**Download:** <https://www.ls-suchtfraegen-lsa.de/downloads/arbeitsmaterialien/#ord>

# Gliederung

## Suchtmittelkonsum als Einflussfaktor auf Gewalt im Öffentlichen Raum

- Aufgaben der Landesstelle für Suchtfragen - wer wir sind und was wir machen
- Worum es geht
- Datenlage
- Verhältnisprävention
- Verhältnis- + Verhaltensprävention

# Verhältnis- + Verhaltensprävention

ABER:

Verhältnisprävention greift nur bei  
ausreichend Kontrolle der Einhaltung (**PERSONAL**)



**Nachhaltigkeit** wird durch **personalkommunikative Interventionen** begünstigt:

z.B. FreD - Frühintervention bei erst auffälligen  
Drogenkonsumenten (auch Alkohol) -

"gesundheitsbezogene Intervention", um negativen  
Entwicklungen bei jungen Menschen vorzubeugen

FreD-Angebote in Sachsen-Anhalt: <https://www.ls-suchtfragen-lsa.de/projekte/fred-fruehintervention-bei-erstauffaelligen-drogen-oder-alkoholkonsumierenden/>

# Verhältnis- + Verhaltensprävention: Problembereiche aus Sicht des Deutschen Städtetages\*

Deutscher Städtetag 2015: Alkoholprävention bei Kindern und Jugendlichen in den Kommunen – Eine Handreichung für die Praxis

„Die ausgedehnten Ladenöffnungszeiten, verbunden mit dem geänderten Ausgehverhalten und den in 2005 liberalisierten Sperrzeitregelungen tragen hier ihren Anteil bei.“

- Volksfeste
- Sport/Sportveranstaltungen
- Alkohol im Verkehr
- Jugendliche in Familie, Schule und Beruf
- Öffentlicher Raum
- Billigangebote
- Verkaufsangebote wie Tankstellen

\*Deutscher Städtetag 2015: Positionspapier der Arbeitsgruppe des Deutschen Städtetages „Alkoholprävention bei Kindern und Jugendlichen in den Kommunen – Eine Handreichung für die Praxis“

# Verhältnis- + Verhaltensprävention: Problembereiche aus Sicht des Deutschen Städtetages\*

Der Deutsche Städtetag nennt auch Lösungsvorschläge mit Maßnahmebeispielen:

(präventive u. helfende Arbeit, in Suchthilfe u.-koordination, in Kinder- u. Jugendhilfe, in Schulen)

- Die Einhaltung des Jugendschutzes ist zu kontrollieren
- Vereine müssen sich dem Thema Suchtprävention auf allen Ebenen stellen
- Städte und Kommunen sollten bei der Vergabe von Fördermitteln an Vereine auch Kriterien der Präventionsarbeit anlegen
- Nutzung der vorhandenen rechtlichen Möglichkeiten in Gaststättenrecht, Gefahrenabwehrverordnungen, Gewerberecht, Jugendschutzrecht u.a.
- Die Werbung für Alkohol muss eingeschränkt werden, da sie erwiesenermaßen Jugendliche stark in ihrem Verhalten beeinflusst
- Stärkung präventiver Angebote und die Vernetzung der Akteure im Sozialraum => in LSA v.a. Fachstellen für Suchtprävention

\*Deutscher Städtetag 2015: Positionspapier der Arbeitsgruppe des Deutschen Städtetages „Alkoholprävention bei Kindern und Jugendlichen in den Kommunen – Eine Handreichung für die Praxis“

# Fachstellen für Suchtprävention in Sachsen-Anhalt

11 Fachstellen  
in 10 von 14 Landkreisen



Magdeburg, 07.11.2018



# Alle Kontaktdaten für Sachsen-Anhalt: www.ls-suchtfragen-lsa.de/suchthilfewegweiser

## EINRICHTUNGSSUCHE

Einrichtungstyp: Suchtberatungsstelle ▼

Landkreis: alle ▼

Suchen

35 Einrichtungen in diesen Kategorien gefunden.

AWO SOZIALDIENST ALTMARK GMBH

### SUCHTBERATUNGSSTELLE

Landkreis: Altmarkkreis Salzwedel

ANSCHRIFT  
Gartenstr. 27  
39638 Gardelegen

TELEFON  
03907 7741916

FAX  
03907 7741917

E-MAIL  
awosuchtga@web.de

#### GRUPPENANGEBOTE

- Abstinenzgruppe
- Begleitung von Selbsthilfegruppen
- PSB Substitution

#### BESONDERE ANGEBOTE

- Raucherentwöhnung
- Vorbereitungskurse MPU
- Realize it

AWO SOZIALDIENST ALTMARK GMBH

### SUCHT- UND DROGENBERATUNGSSTELLE

Landkreis: Altmarkkreis Salzwedel

ANSCHRIFT  
Chüdenstr. 4  
29410 Salzwedel

#### GRUPPENANGEBOTE

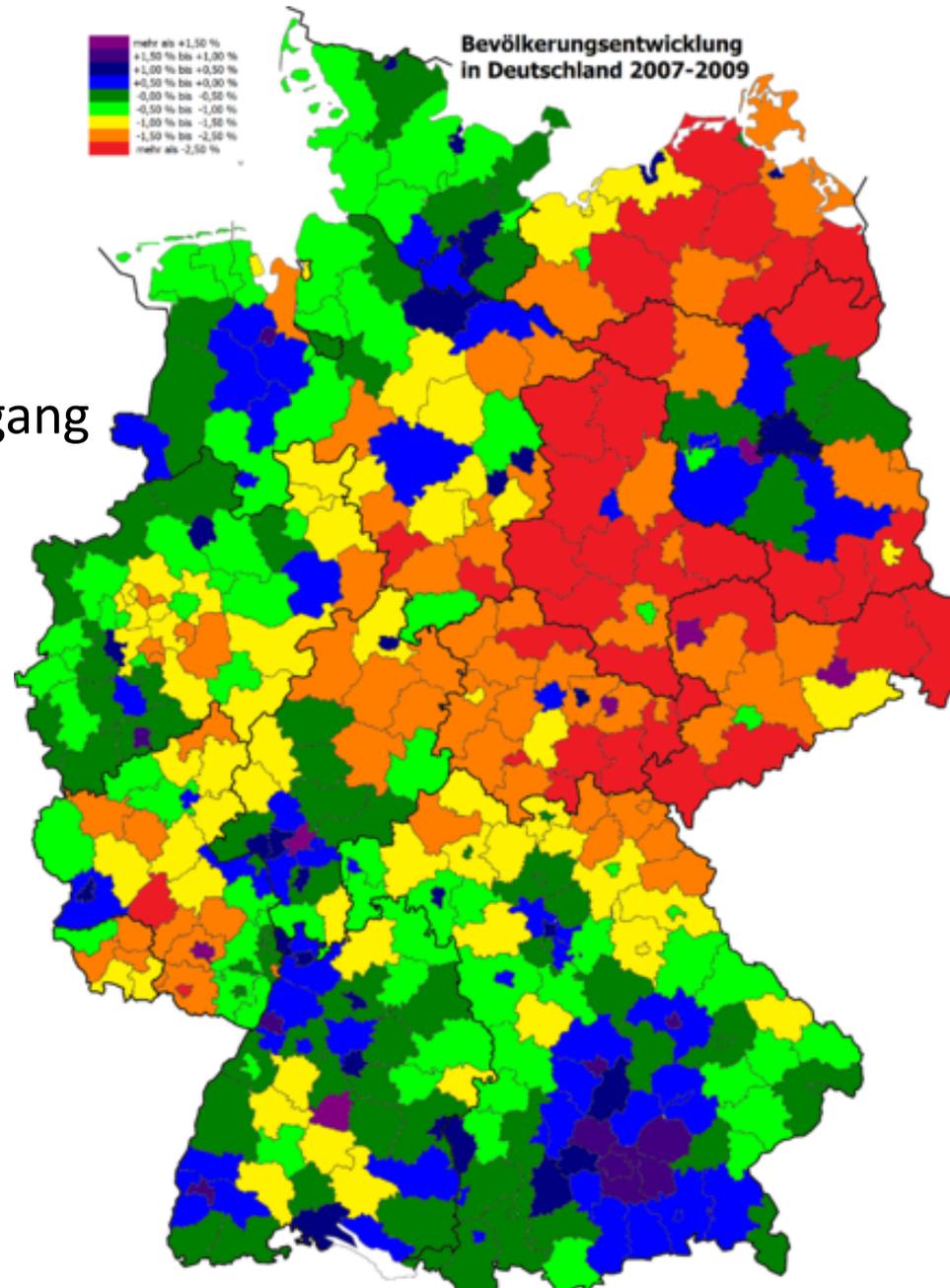
- Abstinenzgruppe
- Nachsorgegruppe
- Frauengruppe

Die gesamtgesellschaftliche Bedeutung von Suchtprävention bzw. der Prävention substanzbezogener Störungen ist gestiegen.

Kurzer Problemaufriss:



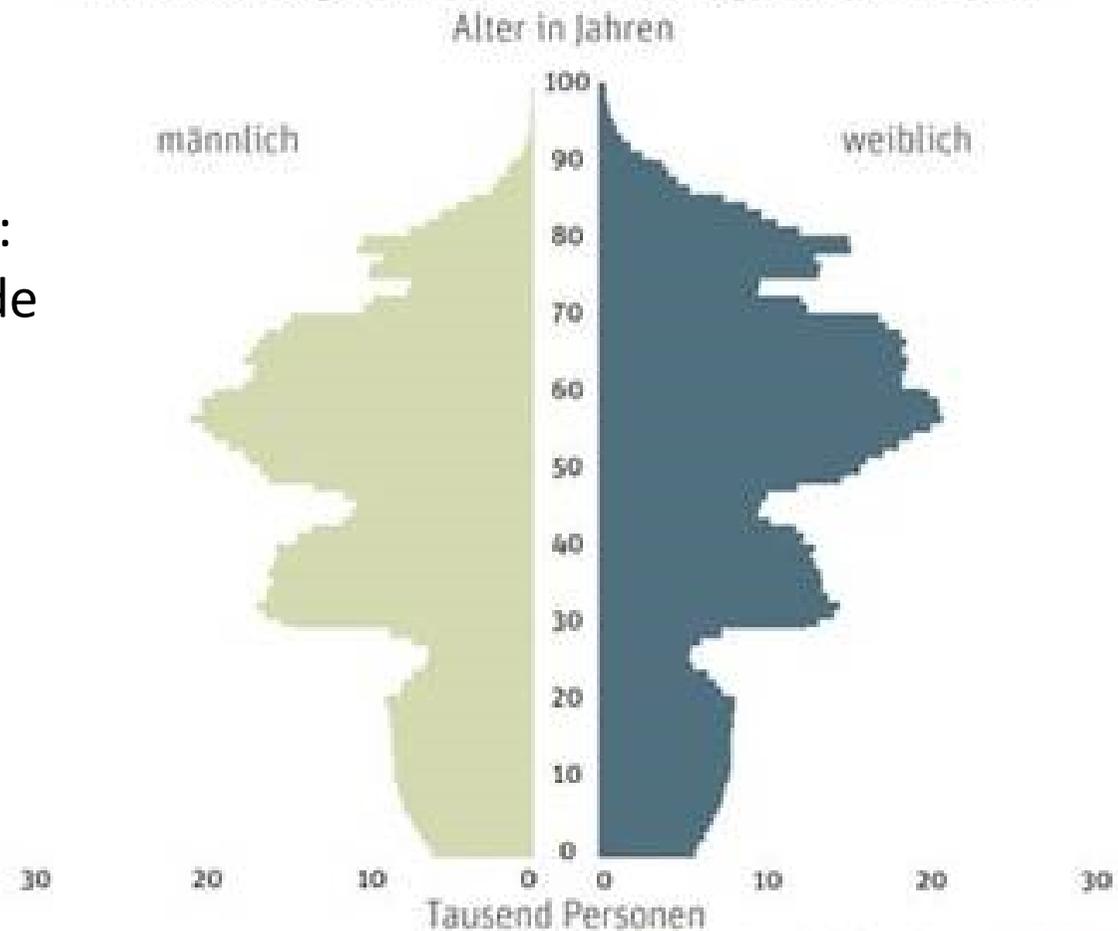
## Demografie I: Bevölkerungsrückgang



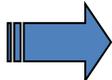
2012-08-31 gesehen bei:  
[http://wisa.spd-sachsen-anhalt.de/wp-content/uploads/2012/04/s-2-fa-demografie-439px-bevc3b6lkerungsentwicklung\\_landkreise\\_2007-2009.png](http://wisa.spd-sachsen-anhalt.de/wp-content/uploads/2012/04/s-2-fa-demografie-439px-bevc3b6lkerungsentwicklung_landkreise_2007-2009.png)

## Demografie II: Alterspyramide

### Bevölkerung Sachsen-Anhalt Prognosejahr 2020



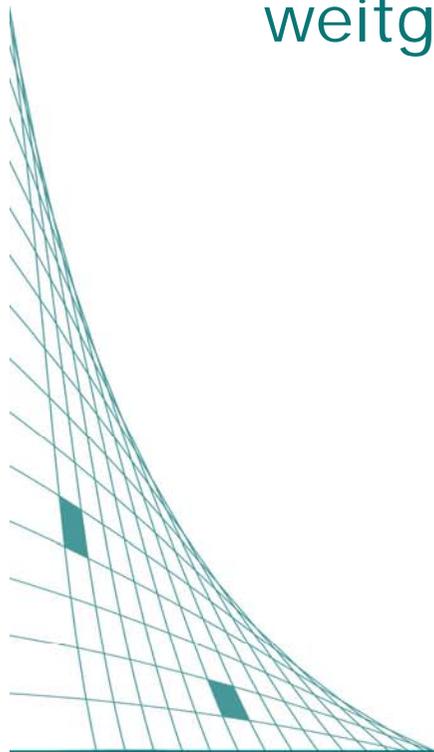
© Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung

kurz: 

2012-08-31 gesehen bei:

<http://www.berlin-institut.org/weitere-veroeffentlichungen/zuwanderung.html>

Wir sollten es uns nicht mehr leisten, Menschen an  
weitgehend vermeidbare Erkrankungen und  
Störungen zu verlieren.



# Hägar der Schreckliche

MAN SAGTE MIR, DAS GEHEIMNIS  
DER GESUNDHEIT UND DES GLÜCKS  
IST IN EINEM EINFACHEN GLAS PORT-  
WEIN ENTHALTEN!

WER  
HAT DIR  
DAS  
GESAGT?



1075

# Von Chris Browne

EIN PORTWEIN-  
VERKÄUFER!

CHRIS  
BROWNE  
4-10

©1999 by King Features Syndicate, Inc. World rights reserved.



Herzlichen Dank.

## Landesstelle für Suchtfragen im Land Sachsen-Anhalt (LS-LSA)

Fachausschuss der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege  
im Land Sachsen-Anhalt e.V.



### **Kontakt:**

[www.ls-suchtfragen-lsa.de](http://www.ls-suchtfragen-lsa.de)  
[info@ls-suchtfragen-lsa.de](mailto:info@ls-suchtfragen-lsa.de)  
Telefon: 0391 / 5 43 38 18  
Fax: 0391 / 5 62 02 56  
Halberstädter Str. 98  
39112 Magdeburg

**Die LS-LSA wird gefördert vom Land Sachsen-Anhalt und von der  
Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland.**